

Herren Kreisliga A Gr. 1

TSG 1861 Bad Wurzach : SV Neuravensburg
Samstag, 03.02.2024, 15:00 Uhr

Slimak und Renz in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Herren Kreisliga A Gr. 1 traf die Mannschaft der TSG 1861 Bad Wurzach am vergangenen Samstag im 10. Saisonspiel auf die Mannschaft des SV Neuravensburg. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt fixierte Markus Renz. Garant für diesen Heimspielsieg waren Slimak und Renz, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestalteten. Bemerkenswert war, dass der SV Neuravensburg dieses Match unvollständig bestritt.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Recht kurzen Prozess machten Kwiatowski / Slimak beim 3:0 mit Kruzinski / Vielhaber. Lange dagegenhalten konnten Mahle / Münsch beim 2:3 gegen Poppele / Jäck. Das Spiel verloren Mahle / Münsch dennoch im 5. Satz. Leider musste der SV Neuravensburg nachfolgend das Doppel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an die TSG 1861 Bad Wurzach. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Tomasz Kwiatowski und Daniel Poppele, bevor das 2:3 feststand. Es dauerte eine Weile, bis Klaus Mahle seine 2:3-Niederlage gegen Achim Kruzinski quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Der Start in die Partie hätte für Tomasz Slimak besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Gerhard Vielhaber noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Gekämpft bis zum Schluss hatte Franz Biberach in der Begegnung gegen Günter Jäck. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Biberach seine Favoritenrolle, die er auf Basis der Differenz der TTR-Werte innehatte, letztendlich überraschend nicht bestätigen konnte. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Ohne Mühe gewann daraufhin Markus Renz sein Einzel, da kein Gegner gestellt werden konnte. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte nachfolgend Tobias Münsch beim 11:6, 11:5, 11:5 gegen Oskar Hasel. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler der TSG 1861 Bad Wurzach und des SV Neuravensburg in die Box. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Tomasz Kwiatowski beim 11:1, 9:11, 11:6, 11:6 gegen Achim Kruzinski doch überlegen. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 1:1 für Kwiatowski und 14:4 für Kruzinski seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Klaus Mahle verlor sein Match indes gegen Daniel Poppele unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überaus überraschend in drei Sätzen. Tomasz Slimak gelang es Günter Jäck zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine klare Favoritenrolle auf dem Papier dann doch noch bestätigte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Slimak zu Ende ging. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Beim 3:0 gegen Gerhard Vielhaber fand Franz Biberach von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 9:9 (Biberach) und 0:2 (Vielhaber). Markus Renz gelang es, Oskar Hasel im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Nach diesem Einzel steht Renz somit bei 5 Siegen und einer Niederlage seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Hasel ein 0:4 ausweist. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Erfolg heißt es für die TSG 1861 Bad Wurzach nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TV Isny 46 II am 17.02.2024 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des SV Neuravensburg wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 24.02.2024 gegen die TTF Kißlegg II erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

TSG 1861 Bad Wurzach

Doppel: Kwiatowski / Slimak 1:0, Mahle / Münsch 0:1, Biberach / Renz 1:0

Einzel: T. Kwiatowski 1:1, K. Mahle 0:2, T. Slimak 2:0, F. Biberach 1:1, M. Renz 2:0, T. Münsch 1:0

SV Neuravensburg

Doppel: Poppele / Jäck 1:0, Kruzinski / Vielhaber 0:1, nicht anwesend / nicht anwesend 0:1

Einzel: A. Kruzinski 1:1, D. Poppele 2:0, G. Jäck 1:1, G. Vielhaber 0:2, O. Hasel 0:2, A. Kiebele 0:0